

MONTAGEANLEITUNG



Figure 1



Figure 2



Figure 3



Figure 4



Figure 5



Figure 6



Figure 7



Figure 8



Figure 9



Figure 10



Figure 11



Figure 12



Figure 13



Figure 14



Figure 15

1. Messen Sie die genaue Länge des Saunaraums. Lassen Sie 4-5 mm Freiraum zwischen der Wand und dem Bankmodul. (Abbildung 1)
2. Wählen Sie das Bankmodul mit entsprechender Länge (Längen 1800/2100/2400 mm).
3. Schrauben Sie das Bankdetail ab und verbinden Sie es mit Schrauben an der richtigen Stelle. (Abbildung 2)
4. Sägen Sie die Bank auf die richtige Länge. (Abbildung 3)
5. Befestigen Sie die Bankstützen mit den Schrauben an den Wänden. Die Außenseiten der Bankstützen haben 3 mm höhere Abschnitte, um eine Belüftung zwischen der Wand und dem Bankmodul zu gewährleisten. (Abbildung 6)
6. Heben Sie die obere Bank auf die Bankstützen an. (Abbildung 7) Heben Sie die untere Bank auf die Bankstützen an. (Abbildung 8)
7. Befestigen Sie die Bankmodule mit Schrauben an den Wänden. (Sicher befestigen die Rückseite des Rahmens an der Wand) Verwenden Sie alle mitgelieferten Schrauben. (Abbildung 9)
8. Schneiden Sie die Bankgitter auf die richtige Länge. (Abbildung 10)
9. Legen Sie die untere und obere Bankgitter in den Rahmen. (Abbildung 11)
10. Schneiden Sie die Rückenlehne auf die richtige Länge. (Abbildung 12)
11. Befestigen Sie die Rückenlehne mit Schrauben an der Wand. (Abbildung 13)
12. Befestigen Sie den Saunaofenschutz an der Wand und dem unteren Bankmodul. (Abbildung 14)
13. Stützen Sie den Bankrahmen in der Mitte (für die lange Bänke), um die Konstruktion stärker zu machen! Verwenden Sie Profil SHP 28x90. Zusätzliche Stütze sind im Paket nicht enthalten.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für die Produkte, die durch fehlende Schutzbehandlung oder unsachgemäße Installation beschädigt sind.

Es empfiehlt sich, die Holzteile mit speziellen Saunaflüssigkeiten zu behandeln, um das Holz vor Feuchtigkeit zu schützen.

Die Behandlungsflüssigkeiten sind in gut ausgestatteten Baugeschäften erhältlich.

WARTUNGSHANDBUCH FÜR SAUNA BANK

Einige nützliche Tipps, um Ihre Sauna länger dauern zu lassen:

- Der Bankraum sollte so geteilt werden, dass jede Person ein Sitzraum von ca. 60 cm hat (kann auch weniger abhängig von der Größe des Raumes sein). Auf diese Weise ist es für Menschen bequemer und die Bank ist auch nicht überlastet.
- Die Leute sollten keine nassen Badeanzüge im Dampfbad tragen, da das Wasser, das aus diesen erheblich schäumt, beschädigt die Saunabank und ihre Struktur. Um das schöne Aussehen der Bank zu verlängern, verwenden Sie die Matten zum Sitzen. Auch das macht das Sitzen auf der heißen Sauna Bank bequemer.
- Reinigen Sie die Saunabank mindestens einmal im Jahr mit einem speziellen Sauna-Reinigungsmittel, zB Tikkurila SUPI SAUNAPESU. Für härtere Flecken, die mit einem Reinigungsmittel schwer zu entfernen sind, kann feines Sandpapier verwendet werden. Nach der Reinigung behandeln Sie die Bank wieder mit einem Bankschutzmittel, zB Tikkurila SUPI LAUDESUOJA.

Beim Reinigen der Sauna sind folgende Prinzipien zu beachten:

- Reinigen Sie die Bank mit einem alkalischen Reinigungsmittel. Verwenden Sie einen Pinsel oder ein abrasives Waschtuch. Vergessen Sie nicht, die Unterseite der Bank, die Kanten der Bankplatten und die Stützstruktur der Bank zu reinigen.
- Spülen Sie danach das Holz mit Wasser.
- Um die Reinigung noch effizienter zu machen, verwenden Sie ein abrasives Reinigungspulver oder ein Desinfektionsmittel. Diese werden auch die hölzerne Oberfläche bleichen. Bei der Verwendung von Desinfektionsreinigern ist darauf zu achten, dass das Wasser und das Holz kühl sind. Bevor Sie den Oberflächen eine gründliche Spülung geben, lassen Sie die Reinigungslösung für eine Weile sitzen.
- Reinigen Sie die Saunawände mit einem Schlauch nicht, der großen Druck ausübt, da dies zu Beschädigungen der Wandkonstruktionen führen kann. Änderungen der relativen Feuchtigkeit der Saunatuft können dazu führen, dass Holz anschwillt oder schrumpft.

Vergessen Sie nicht die folgenden Prinzipien:

- Die Sauna ist mit Luftaustauschventilatoren ausgestattet, die in der Sauna und nach der Sauna eingeschaltet werden müssen, wenn das Innere trocknet.
- Das Lüftungsventil muss während der Sauna und nach der Sauna geöffnet sein, wenn das Innere trocknet.
- Der Saunaofen sollte ca. eine halbe Stunde nach Beendigung einer Sauna-Session eingeschaltet bleiben.
- Wenn die Bank abnehmbar ist, heben Sie sie nach der Sauna in horizontaler Position an - das erleichtert das Trocknen.
- Es ist nicht erlaubt, die Wäsche in der Sauna zu trocknen, da die Feuchtigkeit, die aus der Wäsche ausgestoßen wird, die Holzteile der Sauna verdunkelt. Auch hängende Wäsche zum Trocknen über die Heizung erhöht das Risiko eines Brandes.

Während der Erwärmung die Saunaholzwerkstoffe übermäßige Hitze auftreten, verringert sich davon der Feuchtigkeitsgehalt und das Holz neigt zu schrumpfen. Die Bretter können dadurch knacken. Holzmaterialien, die im Sauna verwendet, wie z. B. Wandpaneele, schrumpfen auch im Laufe der Zeit. Dies wird durch die von dem Saunaofen ausgegebene Wärme verursacht. Auch feiner Staub von Heizsteinen, die mit dem Luftstrom aufsteigen, kann die hölzerne Oberfläche nahe dem Saunaofen verdunkeln.

Die maximal zulässige Temperatur der Holzflächen der Sauna beträgt +135 C. Die höchste zulässige Temperatur im Sauna beträgt ca. +125 ° C. Hohe Temperaturen reduzieren die Lebensdauer von Holz!